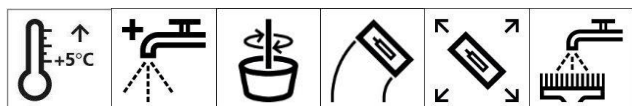




Kombitex Innenputz

Dekorputz mit Kratzputzstruktur für innen



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Verarbeitungsfertiger Dispersionsputz mit Kratzputzstruktur für innen. Einsetzbar auf allen tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergründen im Innenbereich wie Putze der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputze der Mörtelgruppe P IV, Beton-/ Faserzementplatten und Gipskartonplatten.

Eigenschaften

- Strapazierfähig
- Diffusionsfähig
- Stoß- und kratzfest
- Gebrauchsfertig
- Sehr leicht und ansatzfrei zu verarbeiten
- Gut strukturierbar
- Wasserverdünnbar
- Umweltverträglich und geruchsarm.

Farbton

Weiß

Abtönen

Maschinell im Mix-System oder mit max. 5% Vollton- und Abtönfarbe auf Dispersionsbasis abtönbar.

Hinweis: An einer Fläche nur Liefermengen mit derselben Fertigungsnummer verarbeiten. Die zur Herstellung verwendeten Füllstoffe und Granulate sind Naturprodukte und daher gewissen Farbtenschwankungen unterworfen.

Körnung

1,0 mm, 1,5 mm

Dichte: Ca. 1,9 g/cm³.

Bindemittelart:

Polymerdispersion

Inhaltsstoffe nach VDL:

Polymerdispersion, Weißpigmente, Quarzmehl, Calciumcarbonate, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Methyl-/Benz-Isotiazolinon.. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker unter Tel. 00800 63333782.

Produkt-Code: BSW20

Gebindegröße: 25 kg



Verarbeitung

Auftragsverfahren

Zwischenbeschichtung: Mit geeignetem Putzgrund. Wird Innenputz getönt, sollte der Putzgrund gleichfalls im passenden Farbton getönt werden.

Schlussbeschichtung: Den Inhalt des Eimers bis auf den Grund intensiv mit geeignetem Rührgerät aufrühren. Mit einer Edelstahl-Glättekelle satt aufziehen und auf Kornstärke abziehen. Mit Kunststoff-Glättekelle zur gewünschten Struktur verscheiben, solange die Fläche noch feucht ist.

Bei Bedarf mit max. 2% Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweis

Zusammenhängende Flächen sind ohne Unterbrechung fertigzustellen. Auf einer Sichtfläche nur Material gleicher Chargen-Nr. verarbeiten.

Trockenzeit

Bei +20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken. Standzeit pro mm Putzdicke mind. 1 Tag. Durchgetrocknet, belastbar und überstreichbar frühestens nach 7 Tagen. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.

Verbrauch

Korn 1,0: ab 1,8 kg/m²

Korn 1,5: ab 2,4 kg/m²

Verdünnung: Mit Wasser max. 2%.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Lagerung

Kühl, aber frostfrei lagern.

Untergründe und Vorbehandlung

Untergründe müssen trocken, fest, tragfähig und frei von Staub sein. Lose Teile sind zu entfernen. Ausbruchstellen sind plan zu spachteln. Saugende Untergründe sind fachgerecht vorzubehandeln.

Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.1.1 bis 3.2.1.1..

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Empfohlene Grundierung
Putze der Mörtelgruppe P II, P III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN 998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Fest, tragfähig, leicht saugend Grob porös, sandend, stark- und unterschiedlich saugend Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung Tiefgrund LF Quarzgrund Tiefgrund LF
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Tiefgrund LF Quarzgrund
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Entstauben und reinigen	Tiefgrund LF Quarzgrund



Kalksandstein-Sichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 2 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuen Mörtelfugen beachten	Tiefgrund LF Quarzgrund
Tragfähige Altbeschichtungen auf Dispersionsbasis (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Verschmutzte, kreibende Altanstriche durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.	Tiefgrund LF Quarzgrund
Flächen mit Algen- und Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Groben Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.	Mit geeigneter Sanierlösung behandeln und ausreichend einwirken lassen. (Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch Kennzeichnung und Produktinformationen lesen).
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten	Grundieren mit geeignetem lösemittelhaltigen Tiefgrund (für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden).

Hinweise

Kennzeichnung/ Sicherheitsratschläge

Das Produkt enthält zur Stabilisierung oder zum Schutz Konservierungsmittel. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Innenräume gründlich lüften. Essen, Trinken, Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Sondermüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 170904

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00800/ 63333782.

Technische Information Stand 06/2018

KOMBITEX GmbH
An der Schule 6
65385 Rüdesheim am Rhein

KOMBITEX GmbH
Carl-Metz-Str. 24
76275 Ettlingen

info@kombitex.com